

Besuch der Ausstellung „Die braune Falle - Eine rechtsextremistische Karriere“

Am 25. Januar besuchten wir, die BF2-Klassen, gemeinsam mit unseren Lehrern Herrn Krisch und Herrn Müller die Ausstellung „Die braune Falle“ zum Thema Rechtsextremismus in Deutschland.

Gemeinsam gingen wir von der Schule aus zur Berufsbildenden Schule Wirtschaft und wurden herzlich von einer Vertreterin des Bundesverfassungsschutzes empfangen, der die Ausstellung organisiert. Sie stellte sich kurz vor, erläuterte die Ausstellung im Einzelnen und gewährte uns einen kleinen Einblick in ihre beruflichen Aufgaben. Hierzu zählt z. B. das Abhören von Menschen und Parteien, die unter Verdacht stehen, die Verfassung zu gefährden.

Nach ungefähr 20 Minuten bekamen wir einen Fragebogen, den wir mithilfe der ausgestellten Informationen beantworten konnten. An verschiedenen Stationen konnten wir uns mit Themen zum Rechtsextremismus auseinandersetzen, z. B. über den Zugang zur Szene, Erfahrungsberichte vom Ein- bis zum Ausstieg, Werbung durch die rechte Szene im Internet und in Form von Musik usw. Was uns überraschte war, dass nur 10 % der Rechten weiblich sind. Meistens stiegen sie durch ihren Partner in die Szene ein. Ein besonderes Augenmerk der Ausstellung lag auf der Tatsache, dass die meisten Rechtsextremisten in die Szene einsteigen, um Anerkennung, Freundschaft und Gemeinschaftsgefühl zu erfahren.

Die Ausstellung interessierte die Mehrheit der Schüler und uns hat besonders daran gefallen, dass das Thema interessant und realitätsnah dargestellt wurde.

